

Gründungsversammlung Bündnis 90

Protokoll der Gründungsversammlung "Bündnis 90" am 21./22.09.1991

Ort: Haus Freizeit
Am Neuen Garten
Potsdam
0-1560

Beginn der Versammlung: 10.00 Uhr

Protokoll: Es wurde von der gesamten Versammlung ein Tonbandmitschnitt angefertigt. Abstimmungen und Änderungen für vorliegende Anträge wurden schriftlich protokolliert.
Protokollzusammenfassung: Thomas Luck

Die Begrüßung der Versammlung erfolgte durch die an der Gründung beteiligten Vertreter des Gastgeberlandes Brandenburg.

Danach erfolgte die Eröffnung durch die Vorbereitungsgruppe (Koordinierungsrat) der Gründungsversammlung.

Zu Beginn der Versammlung wurde die Tagungsleitung vorgeschlagen und bestätigt.

Personen der Tagungsleitung:

Christiane Ziller
Heiko Lietz
Erhardt O. Müller

Als Beisitzer des Präsidiums wurden die Rechtsanwälte Karl-Heinz Merkel und Günter Kuhnle zur Rechtsberatung bestimmt.

1. Von der Versammlung wurde eine gemeinsame Willenserklärung (siehe Anlage) zur Gründung des Bündnis 90 mit überwältigender Mehrheit verabschiedet.
2. Die Versammlung gab sich nach Diskussion eine Geschäftsordnung. (siehe Anlage)

An dieser Stelle wurde die Versammlung unterbrochen. In der Pause erhielten die an der Gründungsversammlung beteiligten Personen die Möglichkeit (siehe Geschäftsordnung Punkt 1 und 2), als Gründungsmitglied das Stimmrecht für die weitere Versammlung zu erwerben.

Stimmberechtigte Anwesende: 195

Bis zu diesem Zeitpunkt wurde nach der von der Vorbereitungsgruppe vorgeschlagenen Tagesordnung verfahren.

3. Die Versammlung bestätigte für den weiteren Verlauf die vorgelegte Tagesordnung.

4. Wahl des Wahlausschusses

Folgende Personen wurden für den Wahlausschuß vorgeschlagen:

Andreas Balden
Bernhard Emmerling
Martin Böttger

Diese Personen wurden in einer offenen Abstimmung für ihre Funktion mehrheitlich gewählt.

4. Einbringung und Begründung des Grundkonsensentwurfes

Die Einbringung und Begründung nahm seitens der Vorbereitungsgruppe Hans-Jürgen Fischbeck vor.

5. Einbringung und Begründung des Satzungsentwurfes

Die Einbringung und Begründung nahm seitens der Vorbereitungsgruppe Andreas Balden vor.

6. Begründung und Abstimmung der Änderungsanträge zum Satzungsentwurf

Zugelassen als Änderungsanträge waren die im Satzungsentwurf schriftlich eingereichten und eingearbeiteten sowie die bis zum 21.09.1991 bis 13.15 Uhr dem Präsidium vorliegenden schriftlichen Änderungsanträge. Für die Änderungsanträge wurde in der Diskussion eine Pro- und eine Contrarede zugelassen. Die Änderungsanträge wurden einzeln abgestimmt. Die Satzung wurde mit den abgestimmten Änderungen als Gesamtwerk zur Abstimmung gestellt.

Bei zwei Gegenstimmen und 7 Enthaltungen wurde die Satzung am 21.09.1991; 22.14 Uhr angenommen.

Vertagung der Versammlung auf den nächsten Tag.

Sonntag, 22.09.1991

Beginn: 9.30 Uhr

7. Begründung und Abstimmung der Änderungsanträge zum Grundkonsensentwurf

Änderungsanträge zum Grundkonsens lagen schriftlich vor. Zu allen wurde eine Pro- und Contrarede zugelassen. Die Absätze wurden einzeln abgestimmt. Der Grundkonsens wurde mit den beschlossenen Änderungen als Gesamtwerk zur Abstimmung gestellt. Bei zwei Gegenstimmen und drei Enthaltungen war der Grundkonsens am 22.09.1991;12.30 Uhr angenommen.

8. Beschluß der Wahlordnung

Die vorgeschlagene Wahlordnung wurde zur Diskussion gestellt und mit Mehrheit bestätigt. (Wahlordnung siehe Anlage)

9. Mandatsvorschläge und Vorstellung der Kandidaten und Kandidatinnen

Die Versammlung machte von ihrem Recht einer Befragung der Kandidaten und Kandidatinnen Gebrauch.

10. Wahl des Geschäftsführenden Ausschusses des Bündnis 90

Die Wahl erfolgte nach den Maßgaben der verabschiedeten Wahlordnung. Über den Verlauf des Wahlvorganges wurde vom Wahlausschuß ein Protokoll angefertigt. (siehe Anlage)
Der Geschäftsführende Ausschuss ist Bestandteil des Bundessprecherrates und nimmt die Vertretung des Bündnis 90 bis zur ersten ordentlichen Bundesdelegiertenversammlung wahr.

In den Geschäftsführenden Ausschuss wurde laut dem Protokoll des Wahlausschusses gewählt:

Petra Morawe
Dr. Wolfgang Ullmann
Werner Schulz
Matthias Platzeck
Wolfgang Templin
Heiko Lietz
Christiane Ziller
Ricarda Horn
Erhardt O. Müller

Dieses Protokoll wurde nach den angefertigten Mitschriften und unter Hinzuziehung des Tonbandmitschnittes angefertigt.

Berlin, den 30.09. 1991

Protokollzusammenfassung: Thomas Luck

